Begrüßung und Erzählimpuls:

Sehr geehrte(r) Frau/Herr XY, mein Name ist Frau/Herr XY und ich studiere an der Friedrich-Schiller-Universität Jena, da ich Lehrer/in werden möchte. Aktuell absolviere ich mein Praxissemester an dieser Schule.

Heute möchte ich Sie zu Ihrer Rolle und Ihren Aufgaben hinsichtlich der Partizipation von Schülerinnen und Schülern in Form der Schülervertretung in dieser Schule befragen.

Ich freue mich, dass Sie mit diesem kurzen Interview einverstanden sind [1]und begrüße Sie hiermit recht herzlich. Alles, was im Rahmen des Interviews besprochen wird, wird vertraulich und anonym behandelt.

Haben Sie vorab noch Fragen an mich? IPAUSEI Dann beginnen wir jetzt!

Leitfragen:

1. Erzählen Sie mir bitte zunächst, wie Sie heißen.

Name: _____

2. Welche *Rolle(n)* übernehmen Sie hinsichtlich der Partizipation von Schülerinnen und Schülern bzw. der Schülervertretung in dieser Schule?

Ich bin…

Rolle	**X**	**Rolle**	**X**
Klassensprecher/in		Stellv. Klassensprecher/in	
Schülersprecher/in		Stellv. Schülersprecher/in	
Lehrer/in		Vertrauenslehrer/in	
Schulleiter/in		Stellv. Schulleiter/in	
Elternvertreter/in		Schulelternvertreter/in	
Stellv. Elternvertreter/in		Sonstiges: _____	
Schulsozialarbeiter/in		Sonstiges: _____	

[1] Bevor Sie das Interview durchführen, sollten Sie das Einverständnis der befragten Personen gemäß Datenschutz schriftlich einholen. Bei minderjährigen Personen geschieht dies durch die Erziehungsberechtigten.

3. Welche *Aufgabe(n)* übernehmen Sie hinsichtlich der Partizipation von Schülerinnen und Schüler bzw. der Schülervertretung an dieser Schule?

Aufgabe	**X**	**Aufgabe**	**X**
Organisation von Schulfesten, Projekttagen und Ausflügen		Mitwirkung am Klassenrat	
Vermittlung zwischen Schüler/innen, Eltern und Lehrkräften		Beratung von Eltern, Schüler/innen und Lehrer/innen	
Mitwirkung an der Schulkonferenz		Stützung der Zusammenarbeit aller schulischen Statusgruppen	
Organisation und Durchführung der Sitzungen der Schülervertretungen		Informieren über geltende Rechts- und Verwaltungsvorschriften	
Mitwirkung an der Klassensprecherversammlung		Vergabe von Einwilligungen für Versammlungen	
Bereitstellung von Räumen für Versammlungen		Vorbesprechen wichtiger Entscheidungen	
Durchführung und/oder Unterstützung der Wahlen (Klassensprecher/innen; Schülersprecher/innen)		Aufnahme von Problemen und Wünschen seitens der Schüler/innen und Weitergabe an andere Statusgruppen	
Zusammenarbeit mit Schüler- und Elternvertretungen der eigenen Klasse		Konfliktmanagement	

<u>Ggf. weitere Aufgaben:</u>

_____

_____

_____

_____

_____

_____

_____

_____

_____

_____

_____

_____

4. Mit welchen *anderen schulangehörigen Personen* arbeiten sie hinsichtlich der Partizipation von Schülerinnen und Schülern an dieser Schule zusammen?

Person	X	Person	X
Klassensprecher/innen		Stellv. Klassensprecher/innen	
Schülersprecher/innen		Stellv. Schülersprecher/innen	
Lehrer/innen		Vertrauenslehrer/innen	
Schulleiter/in		Stellv. Schulleiter/in	
Elternvertreter/innen		Schulelternvertreter/innen	
Schulsozialarbeiter/innen		Sonstige: _____	

5. Zum Schluss möchte ich noch etwas über den Stellenwert der Schülervertretung an dieser Schule erfahren. Dazu habe ich eine Umfrage mitgebracht. Ich lese die entsprechenden Aussagen (Items) nacheinander vor. Bitte geben Sie mir anschließend ein ehrliches Feedback dazu, zu wie viel Prozent Sie der entsprechenden Aussage zustimmen.

a) Schüler/innen

Jede(r) *Schüler(in)* an dieser Schule weiß,[2]	Ich stimme zu … % zu.
dass es eine Schülervertretung gibt.	
wer das Amt des Schülersprechers/der Schülersprecherin einnimmt.	
was die Aufgaben einer Schülervertretung sind.	
welche Rechte die Schülervertretung hat.	
woran die Schülervertretung aktuell arbeitet.	
was die Schülervertretung in den letzten zwei bis drei Jahren umgesetzt hat.	
wo und wann man die Schülervertreter/innen antreffen kann.	

b) Lehrer/innen

Jede(r) Lehrer*(in)* an dieser Schule weiß,	Ich stimme zu … % zu.

[2] Version nach: Friedrich-Ebert-Stiftung, Landesbüro NRW (Hrsg.) (2020): *Pimp my School – 1x1 der SV-Arbeit*. 1. Auflage, URL: pimp my School (fes.de), S. 78.

dass es eine Schülervertretung gibt.	
wer das Amt des Schülersprechers/der Schülersprecherin einnimmt.	
was die Aufgaben einer Schülervertretung sind.	
welche Rechte die Schülervertretung hat.	
woran die Schülervertretung aktuell arbeitet.	
was die Schülervertretung in den letzten zwei bis drei Jahren umgesetzt hat.	
wo und wann man die Schülervertreter/innen antreffen kann.	

c) Schulleitung

Die *Schulleitung* an dieser Schule weiß,	Ich stimme zu … % zu.
dass es eine Schülervertretung gibt.	
wer das Amt des Schülersprechers/der Schülersprecherin einnimmt.	
was die Aufgaben einer Schülervertretung sind.	
welche Rechte die Schülervertretung hat.	
woran die Schülervertretung aktuell arbeitet.	
was die Schülervertretung in den letzten zwei bis drei Jahren umgesetzt hat.	
wo und wann man die Schülervertreter/innen antreffen kann.	

d) Erziehungsberechtigte

Alle Erziehungsberechtigten an dieser Schule wissen,	Ich stimme zu … % zu.
dass es eine Schülervertretung gibt.	
wer das Amt des Schülersprechers/der Schülersprecherin einnimmt.	
was die Aufgaben einer Schülervertretung sind.	
welche Rechte die Schülervertretung hat.	
woran die Schülervertretung aktuell arbeitet.	
was die Schülervertretung in den letzten zwei bis drei Jahren umgesetzt hat.	

wo und wann man die Schülervertreter/innen antreffen kann.	

e) Sonstiges pädagogisches Personal

Alle Angehörigen des sonstigen päd. Personals (z.B. Schulsozialarbeiter/innen) an dieser Schule wissen,	Ich stimme zu … % zu.
dass es eine Schülervertretung gibt.	
wer das Amt des Schülersprechers/der Schülersprecherin einnimmt.	
was die Aufgaben einer Schülervertretung sind.	
welche Rechte die Schülervertretung hat.	
woran die Schülervertretung aktuell arbeitet.	
was die Schülervertretung in den letzten zwei bis drei Jahren umgesetzt hat.	
wo und wann man die Schülervertreter/innen antreffen kann.	

Verabschiedung:

Wir befinden uns am Ende unseres Gesprächs. Vielen Dank, dass Sie sich für dieses Interview Zeit genommen haben.